



SCHWERER RAUBÜBERFALL IM „IBIS“ HOTEL

Veröffentlicht am 29.06.2020 um 09:52 von Redaktion Stodo.NEWS

Samstagnacht (28.06.2020) hat ein maskierter Mann

in Lübeck ein Hotel in der Fackenburger Allee überfallen. Unter Vorhalt einer Schusswaffe forderte er die Herausgabe von Bargeld. Mit der Beute flüchtete der Täter in unbekannte Richtung.

Die Lübecker Kriminalpolizei und die Staatsanwaltschaft Lübeck haben die Ermittlungen aufgenommen.

Gegen 01:45 Uhr betätigte eine Angestellte des „IBIS“ Hotel den Alarmknopf. Nach derzeitigem Sachstand hat ein Mann das Hotel aufgesucht und an der Nachtklingel geklingelt. Nachdem die 33-jährige Hotelangestellte dem Unbekannten die Tür öffnete, zog sich dieser eine schwarze Wollmütze über den Kopf und bedrohte sie mit einem schwarzen Revolver und forderte das Bargeld aus der Hotelkasse. Mit einem geringen Bargeldbetrag flüchtete er vermutlich zu Fuß in unbekannte Richtung. Aufgrund des schnell abgesetzten Notrufes waren Einsatzkräfte der Polizei kurz darauf am Tatort. Die Nahbereichssuche nach dem Täter verlief erfolglos.

Den bisherigen Ermittlungen zufolge handelte es sich um einen schlanken Täter:

- circa 170 cm groß
- Alter: Mitte 50
- grau melierte kurze Haare
- helle Jeanshose
- dunkle längere Oberbekleidung
- ungepflegte Erscheinung

Das Kommissariat 13 der Lübecker Kriminalpolizei und die Staatsanwaltschaft Lübeck haben die Ermittlungen wegen des Verdachts des schweren Raubes aufgenommen. Vor diesem Hintergrund werden Zeugen gesucht, die sich gegen 01:45 Uhr im Bereich des IBIS Hotel (Fackenburger Allee) aufgehalten oder verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet haben. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei unter der Telefonnummer **0451/ 1310** entgegen.

Aussender: Polizeidirektion Lübeck